

OVK-Studie „The Power of Creation“ gewinnt IAB Europe Research Award

Düsseldorf, 21. Mai 2014 – Der Online-Vermarkterkreis (OVK) im Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. hat mit seiner Studie „[The Power of Creation](#)“ den Research Award 2014 des IAB Europe in der Kategorie „Branding“ gewonnen. Die Auszeichnung wurde gestern Abend auf der Interact in Paris im Rahmen des Galadiners verliehen. Die OVK-Studie ist die aktuell größte und umfassendste Erhebung zur Erfassung der Wahrnehmung und Wirkung von Online-Display-Kreationen im deutschen Markt.

„Glückwunsch an alle Gewinner und ihre hochwertigen Beiträge. Sowohl Qualität als auch Quantität der eingereichten Projekte zeigen deutlich den positiven Einfluss von Forschung auf die Entwicklung der gesamten Digitalbranche“, erklärt **Alison Fennah**, Senior Business Advisor IAB Europe. „Die Awards helfen dabei, Best-Practise-Beispiele in ganz Europa bekannt und zugänglich zu machen.“

Über den IAB Europe Research Award 2014

Der IAB Europe Research Award wurde in diesem Jahr in den acht Kategorien Branding, Ad Effectiveness, Consumer Attitudes and Behaviour, Mobile Internet, Social Media, Multi-Screen, Audience Measurement und Best Use of Research Budget vergeben. Alle Siegerarbeiten werden Teil der stetig wachsenden Forschungsbibliothek des IAB Europe und Experten aus der Branche für ihre tägliche Arbeit zur Verfügung gestellt.

Hochauflösendes Bildmaterial finden Sie auf dem BVDW-Presseserver unter:

http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw_iab_europe_research_award

Kontakt:

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.
Berliner Allee 57, 40212 Düsseldorf
www.bvdw.org

Ansprechpartner für die Presse:

Nadja Elias, Leiterin Public Relations – Pressesprecherin
Tel: +49 (0)211 600456-25, Fax: -33
elias@bvdw.org

Über den BVDW

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die zentrale Interessenvertretung für Unternehmen, die digitale Geschäftsmodelle betreiben und im Bereich der digitalen Wertschöpfung tätig sind. Mit Mitgliedsunternehmen aus unterschiedlichsten Segmenten der Internetindustrie ist der BVDW interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der digitalen Wirtschaft. Der BVDW hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Angebote – Inhalte, Dienste und Technologien – transparent zu machen und so deren Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Außerdem ist der Verband kompetenter Ansprechpartner zu aktuellen Themen und Entwicklungen der Digitalbranche in Deutschland und liefert mit Zahlen, Daten und Fakten wichtige Orientierung zu einem der zentralen Zukunftsfelder der deutschen Wirtschaft. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen, nationalen und internationalen Interessengruppen, unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Fußend auf den Säulen Marktentwicklung, Marktaufklärung und Marktregulierung bündelt der BVDW führendes Digital-Know-How, um damit eine positive Entwicklung der führenden Wachstumsbranche der deutschen Wirtschaft nachhaltig mitzugestalten. Gleichzeitig sorgt der BVDW als Zentralorgan der digitalen Wirtschaft mit Standards und verbindlichen Richtlinien für Branchenakteure, für Markttransparenz, und Angebotsgüte für die Nutzerseite und die Öffentlichkeit.

Wir sind das Netz.

Sollten Sie den Presse-Service des BVDW nicht mehr nutzen wollen, bitten wir Sie um eine kurze Nachricht mit dem Betreff „Abbestellen“ an presse@bvdw.org.

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. • Berliner Allee 57 • D-40212 Düsseldorf • www.bvdw.org

Präsident: Matthias Ehrlich

Vizepräsidenten: Christoph N. v. Dellingshausen, Harald R. Fortmann, Achim Himmelreich, Ulrich Kramer, Burkhard Leimbrock

Geschäftsführer: Tanja Feller, Harald Kratel
Amtsgericht Düsseldorf, VR 8358